



Gemeindebrief

der Ev.-luth. Kirchengemeinde Siemshof

35. Jahrgang

Oktober/November 2010



Monatsspruch Oktober 2010: Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan und niemand kann sie zuschließen. (Offb. 3,8)

Liebe Gemeinde!

Wie viele Türen haben Sie schon in Ihrem Leben durchschritten?

Schultüren, Haustüren, Türen zur Arbeitsstelle. Durch welche Tür gingen Sie leichtfüßig hindurch, durch welche mit schwerem Herzen, mit sorgvollem Blick auf das, was sich wohl dahinter verbirgt?

Tausend Türen, verschiedene, haben wir sicherlich schon durchschritten, manche blieben und bleiben verschlossen, zum Glück, ärgerlich, traurig. Wir durchschreiten viele Türen in unserem Leben. Und die Entscheidung, wann wir durch welche hindurchgehen, wird uns vielleicht angeboten, aber in der Regel nicht vorgegeben. Sicher, es gibt allgemeine ungeschriebene Gesetze, wie z.B. das, mit spätestens oder ungefähr Mitte 20 bis 30 das Tor zur Ehe zu öffnen, im Berufsleben Fuß zu fassen und Kinder zu bekommen. Doch oft verlaufen unsere Lebenswege nicht mehr nach solch vorgegebenen Erwartungen. Wir gestalten unser Leben heute mehr denn je individuell. Das beinhaltet Freiheit und Last, vor allem die Last der Verantwortung. Nämlich die Verantwortung dafür, dass wir unser Leben sinnvoll gestalten, dass wir die richtigen Entscheidungen treffen, mit denen wir glücklich werden. Man kann sich nicht ein Leben lang alle Türen offen halten, heißt es in einem Sprichwort. Man muss entscheiden, auswählen: Durch welche Tür möchte ich gehen? Gibt es jemanden, der uns hilft, die zu finden im Wirrwarr der Räume, der Türen, der Möglichkeiten, der unzähligen Schlüssel? Können wir uns an etwas festhalten, uns orientieren an einer Zusage, einem Wegweiser, an einem Wink? Was Gott dazu sagt, lesen wir in der Offenbarung des Johannes im 3. Kapitel: „Das sagt der Heilige, der Wahrhaftige, der da hat den

Schlüssel Davids, der auftut, und niemand schließt zu, der zuschließt, und niemand tut auf: Ich kenne Deine Werke. **Siehe, ich habe vor Dir eine Tür aufgetan, und niemand kann sie zuschließen.**“

Gott ist es, der uns letztlich Türen auf- und zuschließt. Er fordert uns auf, ihm zu folgen, ihm, der den Schlüssel zur Tür des Lebens hat, der den Weg dorthin kennt. Er bewahrt uns, wenn wir ihm geduldig folgen, oder auch zweifelnd, unbewusst, bewusst, ahnend, Spuren lesend, manchmal voller Energie und Zuversicht, manchmal müde und unsicher, mal mit aller Kraft, mal mit letzter. Ihm können und sollen wir folgen, ihm, der unser Leben will, ihm, der uns kennt und seine Pläne für uns. Ihm sollen wir folgen, ihm, der sagt: „Ich bin der Weg, und die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater, denn durch mich.“ Und der sagt: „Ich bin die Tür. Wer durch mich hineingeht, der wird selig werden.“

„Das sagt der Heilige, der Wahrhaftige, der da hat den Schlüssel Davids.“

Ein Schlüssel – ein durchaus wichtiger Gegenstand. Jeder, der schon einmal seinen Schlüssel verlegt hat, weiß, welche Verzweiflung und Nervosität aufkommen, wenn man ihn nicht findet. Jeder, der sich schon einmal ausgesperrt hat, weiß, wie dringend man ihn herbeisehnt, wenn man draußen vor der Tür steht. Was für uns so wichtig ist, das hält Gott in seiner Hand, Gott, der Heilige, der Wahrhaftige, der da hat den Schlüssel Davids, der auftut, und niemand schließt zu, – der zuschließt, und niemand tut auf.

Lassen Sie uns offen sein für Gottes Handeln in der Welt, in unserem Leben.

Ihre Pastorin

B. Jewel

GOTTESDIENSTE

3. Oktober 2010

Erntedank

10.30 Uhr

Familiengottesdienst zum Erntedank mit dem Kindergarten und dem Posaunenchor (P. Nagel)

Kollekte: Für Brot für die Welt

10. Oktober 2009

19. Sonntag nach Trinitatis

9.45 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl (P. i. R. Scheiding)

Kollekte: Für die eigene Gemeinde

17. Oktober 2010

20. Sonntag nach Trinitatis

9.45 Uhr

Familien-Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche und Taufe (P. Nagel), Kollekte: Für die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen und für Projekte der Familienbildungsstätten

24. Oktober 2010

20. Sonntag nach Trinitatis

9.45 Uhr

Gottesdienst mit Taufen (Sup. i. R. Dr. Windhorst)

Kollekte: Für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ und für die Arbeit mit Ausländern und Flüchtlingen in Westfalen

31. Oktober 2010

Reformationstag

9.30 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst mit Verabschiedung von P'in Wewel und Feier des Heiligen Abendmahls in Mennighüffen (P'in. Wewel, P. Sundermeier, P. Nagel), Kollekte: Für das Gustav-Adolf-Werk der Ev. Kirche v. Westf.

15.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst für Seniorinnen und Senioren (Austeilung in den Bänken), (P. Nagel), Kollekte: Für die eigene Gemeinde

- 7. November 2010** **Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres**
9.45 Uhr **Gottesdienst mit 2. Abendmahlsgang der Konfirmandinnen und Konfirmanden** (P. Nagel), Kollekte: Für Maßarbeit e.V.
-
- 14. November 2010** **Volkstrauertag**
9.45 Uhr **Gottesdienst mit Taufen** (P. Nagel)
Kollekte: Für Projekte christlicher Friedensdienste
-
- 17. November 2010** **Buß- und Bettag**
19.30 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst mit Mennighüffen und Feier des Heiligen Abendmahls** (Sup. i. R. Budde), Kollekte: Für Projekte mit Arbeitslosen
-
- 21. November 2010** **Ewigkeitssonntag**
9.45 Uhr **Gottesdienst** (Sup. i. R. Dr. Windhorst)
Kollekte: Für die Förderung der Altenarbeit und der Hospizarbeit
16.30 Uhr **Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen** (P. Nagel)
Kollekte: Für die eigene Gemeinde
-
- 28. November 2010** **1. Advent**
9.45 Uhr **Bläsergottesdienst mit dem Posaunenchor** (P. Nagel)
Kollekte: Für Schwangere in Notlagen
-

Die nächsten Taufsonntage: 12. und 26. Dezember 2010 und 9. Januar 2011

DIE GEMEINDE LÄDT EIN

KIRCHENCHOR

**Montags um 20 Uhr im Gemeindehaus,
kleiner Saal, wöchentlich**

Wolfram Ellinghaus, Telefon 0151/11699706

SING-SCHAR

**Sonntags nach dem Gottesdienst
um 11 Uhr im Gemeindehaus**

Wolfram Ellinghaus, Telefon 0151/11699706

GOSPELCHOR

**Dienstags um 20.30 Uhr im Gemeindehaus,
14-täglich, nach Vereinbarung**

Jenny Bohnhorst, Telefon 05746/938166

MÄNNERCHOR

**Donnerstags um 20 Uhr in Oberlübbe,
14-täglich, nach Vereinbarung**

Siegfried Fabry, Telefon 05734/2589

POSAUNENCHOR

**Freitags um 20 Uhr im Gemeindehaus,
wöchentlich**

Friedel Bernsmeier, Telefon 05732/71514

MÄNNERKREIS

**Dienstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus,
monatlich**

05. Oktober: Zeitzeuge: Als Fremdarbeiter in
Bad Oeyhausen-Rehme;

02. November: Die Entwicklung des Kloster-
lebens in der Frühgeschichte der Kirche

Friedrich Baumeister, Telefon 05732/71415

FRAUENHILFE/ PASTORS KAFFEESTUBE

Mittwochs um 15 Uhr im Gemeindehaus, 14-tägl.

6. Oktober: Einladung zur kath. Frauen-
gemeinschaft St. Laurentius;

27. Oktober: Besuch vom Wittekindshof;

3. November: Thema noch offen;

17. November, 19.30 Uhr: Gottesdienst zum
Buß- und Bettag

Doris Vocke, Telefon 05732/73477

Hanna Karmeier, Telefon 05731/1533647

FRAUENTREFF

**Donnerstags um 20 Uhr im Gemeindehaus
monatlich**

07. Oktober: „Jeder Schritt ist mein Weg“
mit Sabine Haverkamp;

11. November: „Kinder in Afghanistan“,
Ref. Doris Horn

Christiane Knust, Telefon 05732/7732

ABENDKREIS DER FRAUEN

**Donnerstags um 19.30 Uhr
im Gemeindehaus, 14-täglich**

07. Oktober (20.00 Uhr): „Jeder Schritt ist mein
Weg“ mit S. Haverkamp;

27. Oktober: Besuch vom Wittekindshof
(15.00 Uhr !!!);

11. November: Kinder in Afghanistan (zusam-
men mit dem Frauentreff / **20.00 Uhr!**);

25. November: Ein Abend mit der Polizei;
Edith Fangmeier, Telefon 05732/71142

KONTAKT TREFF

Freitags um 20 Uhr im Gemeindehaus, monatl.

07. Oktober (**Donnerstag!**): „Jeder Schritt ist
mein Weg“ mit Sabine Haverkamp;

05. November: „Stress, mobbing, burn out“
(R. Stange-Rogge)

Roswitha Redecker-Hagemeyer, Tel. 05732/740474

GYMNASTIK DER FRAUEN

**Freitags um 18 Uhr in der Turnhalle
der Grundschule Mennighüffen-Ost**

Anja Möser, Telefon 05732/740639

Pfarrerin Wewel verabschiedet sich

Liebe Gemeinde,
oft in ich nach meiner Ordination gefragt worden, wie es denn nun weiter geht. Und tatsächlich hat sich bald danach eine Veränderung ergeben: **Ich werde voraussichtlich zum 01.11. meine Tätigkeit in den Gemeinden Siemshof und Mennighüffen beenden und an der Marienkirche in Herford/Stiftberg meinen Dienst beginnen.**

Das bedeutet für mich eine erhebliche Verkürzung der Fahrtstrecke, und deshalb erleichtert mich diese Veränderung sehr.

Andererseits finde ich es schade, die entstandenen Kontakte nun nach gut einem Jahr

bereits wieder aufgeben zu müssen. Die Arbeit in beiden Kirchengemeinden war mit sehr vielen neuen, herausfordernden, aber letztlich auch bereichernden Erfahrungen verbunden, die ich nicht missen möchte und für die ich sehr dankbar bin. Ich nehme sie mit in meine künftige Tätigkeit und denke, dass ich manches von dem, was ich bei Ihnen kennen lernen durfte auch in Zukunft in meine Aufgaben einbringen werde.

Ich wünsche beiden Gemeinden Gottes Segen für die weitere Entwicklung und Bewahrung dessen, was Ihnen am Herzen liegt.

Barbara Wewel

Gottesdienst zur Verabschiedung am Reformationstag

Die Verabschiedung von Pfarrerin Wewel aus Siemshof und Mennighüffen wird im **Reformationsgottesdienst am 31. Oktober um 9.30 Uhr in der Mennighüffer Kirche** statt finden. Deshalb wird der Gottesdienst in

Siemshof nach Mennighüffen verlegt. Wer eine Mitfahrtgelegenheit braucht, möge sich im Siemshofer Gemeindebüro (Telefon: 73402) melden.

Kleidersammlung für Bethel

vom 27. Oktober bis 3. November 2010 von 16 – 18 Uhr im Gemeindehaus Siemshof

Auch in diesem Jahr findet im Herbst eine Kleidersammlung für die von Bodelschwingschen Anstalten Bethel statt. Gesammelt werden wieder Kinder-, Damen- und Herrenkleidung aller Art, Unterwäsche,

Tischwäsche, Bettwäsche, sowie Federbetten. Auch gute Schuhe (paarweise gebündelt!) werden gerne genommen. Altkleidersäcke bekommen Sie im Eingang der Kirche und im Gemeindebüro.

Veranstaltungen

Wann?	Wo?	Was?
Mittwoch 29.09. – 01.12.2010 16.00 – 17.00 Uhr	Turnhalle der Grundschule Halstern	„ Progressive Muskelentspannung “ Silke Hölinderbäumer
Mittwoch 18.30 – 19.30 Uhr ab 29.09.2010	Ev. Kindergarten Siemshof	Anfängerkurs: „Hatha Yoga – für mehr Wohlbefinden“ Kathrin Dietrich, Physiotherapeutin
Mittwoch 19.45 – 21.15 Uhr	Ev. Kindergarten Siemshof	Fortgeschrittenenkurs: „Hatha Yoga – für mehr Wohlbefinden“ , Kathrin Dietrich, Physiotherapeutin
Jederzeit vormittags, nach Terminabsprache	Ev. Kindergarten Siemshof	Eltern-Kind-Kur-Vermittlung, Beratung für Alleinerziehende Elmar Boenig, Dipl. Sozialpädagoge
Montag, 04.10.2010 19.30 Uhr	Ev. Kindergarten Siemshof	ADHS- Elterngesprächskreis Elmar Boenig, Dipl. Sozialpädagoge
Dienstag, 05.10.2010 20.00 – 22.00 Uhr	Ev. Gemeindehaus, Siemshofer Kirchstraße 51	„ Lernen lernen – auch zu Hause “ Wie können wir die Neugier & Lernbereitschaft unserer Kinder erhalten und fördern? Harald Mewes, Dipl. Pädagoge
Samstag, 09.10.2010 10.00 – 12.00 Uhr	Ev. Kindergarten Siemshof	„ Familien treffen Familien “ Offenes Eltern-Kind-Frühstück in Kooperation mit dem Verband der Alleinerziehenden
Dienstag 02.11. – 23.11.2010 15.30 – 17.00 Uhr	Ev. Kindergarten Siemshof	„ Kritzeln, Schnipseln, Kleksen – Das macht Spaß “ Eine kreative Reise, auf der Kinder erste Erfahrungen mit Farben, Papier und Kleister machen. Für Kinder im Alter von 2 – 3 Jahren, zusammen mit ihren Eltern
Mittwoch, 03.11.2010 20.00 – 21.30 Uhr	Ev. Kindergarten Siemshof	„ Der richtige Umgang mit Rechtschreib-Schwierigkeiten “ Janin Laatsch, Dipl. Pädagogin, Therapie- u. Lernzentrum PILZ
Montag, 08.11.2010 19.30 Uhr	Ev. Kindergarten Siemshof	ADHS- Elterngesprächskreis Elmar Boenig, Dipl. Sozialpädagoge
Dienstag 09.11.2010 20.00 – 22.00 Uhr	Integrative AWO – Kindertagesstätte, Siemshofer Kirch- straße 55	„ Erziehung im Alltag “ Harald Mewes, Dipl. Pädagoge
Do., 18.11.2010 20.00 Uhr	Altenheim Mennighüffen, Großer Saal	Elternabend „Kinderzeichnungen“ Heike Venohr

Spielgruppen

Wann?	Wo?	Was?
Di. bis Do. 9.00 bis 12.00 Uhr	Altenwohnheim Mennighüffen	Mittendrin mit Liane Heidemann, Telefon 0160 / 91 77 46 29
Montags 9.00 bis 12.00 Uhr	Kirchenkeller Siemshof	Rasselbande Minis für Kinder ab 6 Monaten mit Anke Albrecht, Telefon 68 64 42
Dienstags 15.30 bis 17.30 Uhr	Kirchenkeller Siemshof	Zaubermäuse Nicole Bulk-Süllwald, Telefon 7 17 14

Bei allen Terminen bitten wir um Anmeldung in der Kindertagesstätte Siemshof unter Telefon 05732/71125.

Kinderbibelwoche

12. – 15. Oktober 2010, 9.30 Uhr – 12.00 Uhr,
im Gemeindehaus Siemshof, für Kinder von 5 – 10 Jahren



Veranstalter: ev. Kirchengemeinde Mennighüffen und Siemshof

In den Herbstferien wird wieder eine Kinderbibelwoche angeboten. Kinder aus den Gemeinden Mennighüffen und Siemshof sind dazu herzlich eingeladen.

Nach einem gemeinsamen Beginn werden die Kinder in verschiedene Altersgruppen eingeteilt, um die Geschichten zu vertiefen.

Die KiBiWo-Kinder können malen, basteln, spielen, gemeinsam frühstücken und, und, und ...

Den Abschluss bildet wie jedes Jahr der Familiengottesdienst am Sonntag.

Zur KiBiWo bitte Stifte, Scheren, Klebstoff und 4 Euro mitbringen.

Eine Anmeldung bis zum 8. Oktober 2010 ist erforderlich! Anmeldezettel gibt es im Kindergarten und in der Grundschule; telefonische Anmeldung im Gemeindebüro: Telefon 73402



Hiermit melde ich meine Tochter/meinen Sohn verbindlich zur KiBiWo 2010 in Siemshof an.

Vorname _____

Nachname _____

Adresse _____

Telefon _____

Er/Sie geht in die 1. oder 2. oder 3. oder 4. Klasse. Kindergarten

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Die Männerarbeit des Kirchenkreises Herford

... lädt ein zu ihrer Vortragsreihe im Winterhalbjahr 2010/11 mit dem Jahresthema

„Unsere Verantwortung – Christsein in der Welt“

Die Reihe wird eröffnet mit einem Vortrag
**am Montag, dem 1. November 2010
um 15 Uhr im Stadtpark-Schützenhof,**

Herford, ebenfalls mit dem Thema:

„Unsere Verantwortung – Christsein in der Welt“

Es spricht: Prof. Dr. Gerhard Wegener, Hannover
Kostenbeitrag einschl. Imbiss 6,00 Euro.

Die Themenreihe besteht aus weiteren Vorträgen, die bis März 2011 in Gemeinden des Kirchenkreises Herford durchgeführt werden. Wir werden Sie jeweils rechtzeitig an dieser Stelle informieren.

Für die Teilnahme können Fahrgemeinschaften eingerichtet werden.

Anmeldungen dazu bitte bei
Friedel Baumeister,
32584 Löhne, Frieweg 136,
Telefon 05732 / 71415.

Wf.

Frauen- und Männertag am 7. November 2010

Herzlich einladen möchte ich Sie zum diesjährigen Frauen- und Männertag. Den Vortrag zu „Philipp Melanchthon“ wird Sup. i. R. Dr. Windhorst halten.

Dazu schreibt Dr. Windhorst:

„Philipp Melanchthon (1497 – 1560), neben Martin Luther ein Reformator der Kirche, hat über vier Jahrzehnte das Geschehen begleitet und Universität, Schule und Kirche im Geist des christlichen Humanismus und der lutherischen Reformation mit geprägt. Man nannte ihn „Praeceptor Germaniae“ – „Lehrer Deutschlands“. Er hielt Vorlesungen über antike Literatur und Schriften der Bibel, schrieb die erste Zusammenfassung der evangelischen Lehre, nahm an allen wichtigen Religionsgesprächen

seiner Zeit teil, wirkte am Aufbau eines evangelischen Kirchenwesens mit, schuf das erste bis heute gültige evangelische Bekenntnis, die „Confessio Augustana“ und kämpfte doch zugleich um die Einheit der Kirche. Er ist Universalgelehrter, Reformator, Reisender in Sachen der Bildung und des Evangeliums, – Familienvater und Beter – ein Zeuge und Vater evangelischen Glaubens!“

Lassen Sie sich einladen, diesen interessanten Nachmittag im Gemeindehaus zu erleben. Kaffee und Kuchen und Beiträge des Posaunenchores stehen mit auf dem Programm.

Die Veranstaltung beginnt um 15.00 Uhr.

(Nagel)

Martin-Luther-Singen

Auch in diesem Jahr soll das traditionelle Martin-Luther-Singen der Kirchengemeinde stattfinden. Am Mittwoch, dem **10. November**, werden Kindergruppen **ab 16.00 Uhr** durch die Gemeinde ziehen und um eine Spende bitten. Bitte beachten Sie: Die Kinder, die im Auftrag der Kirchengemeinde singen, haben eine besonders gekennzeichnete Spendendose bei sich, auf der sich neben der Aufschrift „Martin-Luther-Singen 2010“ auch das **Gemeindesiegel** befindet. Nur die Kinder, die mit einer solchen Dose an die Haustür kommen, sind berechtigt, für die Gemeinde um eine Spende zu bitten.

Konzert der Glory Gospel Singers am 19.11.2010 um 20 Uhr in der Heilandkirche

Ein mitreißendes Musikerlebnis der besonderen Art verspricht das Konzert der „Glory Gospel Singers“ in der Heilandkirche.

Mit überwältigender Energie werden Spirituals und Gospelklassiker wie „Oh happy day“, „He’s got the whole world in his hands“ und „Amen“ nicht nur gesungen, sondern geradezu zelebriert.

Das Publikum wird davon bestimmt angesteckt und genießt die Rhythmen in der tollen Akustik der Heilandkirche.

Karten für dieses außergewöhnlich Konzert erhalten Sie an folgenden Vorverkaufsstellen:

- * Gemeindebüro Siemshof, Wietbrede 39,
- * Buchhandlung Dehne, Lübbecker Str. 9
- * Kulturamt Löhne, Alte Bündler Str. 14

Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 16 Euro für Erwachsene und 12 Euro für Schüler/Studenten
An der Abendkasse 18 Euro bzw. 16 Euro.

Lassen Sie sich dieses besondere Konzert in der Heilandkirche nicht entgehen!

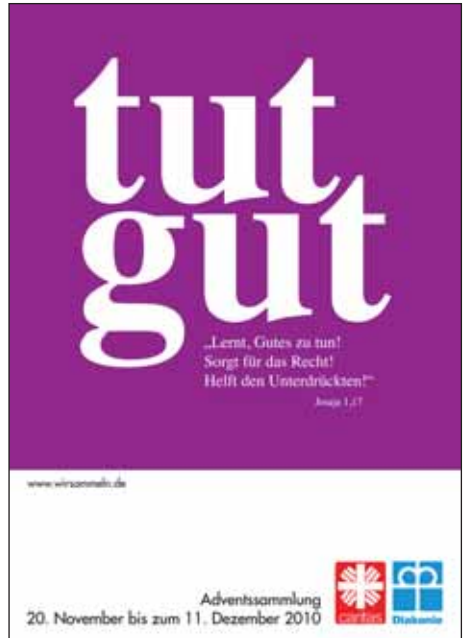


Adventssammlung der Diakonie vom 20. November bis zum 11. Dezember 2010

Liebe Gemeindeglieder!

„Gutes tun tut gut“ – so lautet das Motto der Diakoniesammlungen 2010. „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“, so hat es schon der Schriftsteller Erich Kästner auf den Punkt gebracht. Gute Ideen sind wichtig, auch und gerade in der pflegerischen und sozialen Arbeit mit Menschen, die Hilfe brauchen. Aber als gute Hilfe erweist sich vor allem das, was bei den Menschen tatsächlich ankommt, was Not lindert, was Armut verhindert und was neue Möglichkeiten eröffnet. Das ist das Arbeitsprogramm unserer diakonischen Einrichtungen und Werke in Krankenhäusern und Kindergärten, in Diakoniestationen und Beratungsstellen, bei der gemeindenahen Diakonie in der Kirchengemeinde ebenso wie in großen Häusern und Werken.

Wenn Kirche und Diakonie sich zusammentun, um zum Wohl der Menschen vor Ort zu handeln, dann ergibt das „KDplus“. Das wurde auf einer Tagung zur kirchlichen Arbeit im Stadtteil so gesagt. Eine „KDplus“-Aktion sind auch die Sammlungen. Die Sammlungen machen deutlich, dass Wort und Tat zusammengehören. Und mit den Sammlungsmitteln wird viel Gutes getan, Gutes für Menschen, die schlecht dastehen oder schlecht angesehen werden. Zum ersten Mal seit langer Zeit findet sich auf unserem Sammlungsplakat wieder ein Bibelzitat: **„Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen.“** Von dieser biblischen Auf-



forderung her bitte ich Sie in diesem Sinne: Unterstützen Sie die Sommersammlung mit Ihrer Spende. Tragen Sie dazu bei, dass Menschen in Not wirksame Hilfe erhalten. Setzen Sie ein Zeichen für ein gelingendes Miteinander.

*Pastor Günther Barenhoff
Vorstand des Diakonischen Werkes
der Evangelischen Kirche von Westfalen*

P.S. Einen Überweisungsträger finden Sie im Gemeindebrief.

Senioren-Adventsfeier am 27. November 2010 um 15.00 Uhr im Gemeindehaus

Am Samstag vor dem 1. Advent findet in gewohnter Weise die Senioren-Adventsfeier im Gemeindehaus statt. Dazu sind alle Gemeindeglieder eingeladen, die das 70ste Lebensjahr erreicht haben. Adventliche Texte und Lieder, das gemeinsame Kaffeetrinken mit vielen Gesprächen und Vor-

träge des Posaunenchores stehen auch in diesem Jahr auf dem Programm.

Wir laden herzlich ein, am 27. November um 15.00 Uhr in unser Gemeindehaus zu kommen.

Bläsergottesdienst / Jungbläserkurs

Am **1. Advent (28. November)** findet wieder ein **Bläsergottesdienst in der Heilandkirche** statt. Darin sollen zwei Jungbläserinnen in den Chor aufgenommen werden. Die Nachwuchsarbeit möchte der Posaunenchor fortsetzen und bietet **im Herbst** einen neuen **Jungbläserkurs** an. Jungen und Mädchen ab

etwa 10 Jahren, aber auch Erwachsene können Trompete oder Posaune spielen erlernen. Die Ausbildung übernimmt Florian Rohlfing. Nähere Informationen erhalten Interessierte beim Chorleiter Friedel Bernsmeier, Telefon 71514 oder dem Vorsitzenden Heinz Brinker, Telefon 05731/52561.

Plattdeutscher Gottesdienst im nächsten Jahr

Sonntag Invokavit, 13. März 2011



Auch im kommenden Jahr wollen wir am Sonntag Invokavit einen plattdeutschen Gottesdienst feiern.

Aus unserer Kirchengemeinde kam der Wunsch, dass die Predigt von dem bekannten plattdeutsch sprechenden Pfarrer Wilhelm Dullweber aus Levern gehalten werden sollte. Das Presbyterium ist diesem Wunsch nachgekommen.

Der Sonntag Invokavit *Er rufet mich an* ist der erste Fastensonntag. Die Fastensonntage sind die Sonntage in der großen christlichen

Fastenzeit, die in der evangelischen Kirche als Passionszeit bezeichnet wird und 40 Werktage zwischen Aschermittwoch und Ostern umfasst.

Wie auch in diesem Jahr, bemühe ich mich, eine Gottesdienstordnung in Plattdeutsch und Hochdeutsch zu erstellen, so dass auch diejenigen, die das Plattdeutsche nicht mehr ganz flüssig beherrschen, der Andacht folgen können.

In der Gottesdienstordnung werden neben Gebeten und der Predigt auch wieder alle (plattdeutschen) Lieder abgedruckt sein, so dass das Mitsingen gut gelingt, wie wir es anlässlich der vergangenen plattdeutschen Gottesdienste unter Beteiligung der gesamten Gemeinde erlebten.

Anders als in den Jahren zuvor soll es aber nach dem Gottesdienst kein gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus geben, denn die Erfahrung hat doch gezeigt, dass das Angebot nur bedingt angenommen wurde.

DWK

Ich freue mich über dein Wort wie einer, der große Beute macht.

Psalm 119,162

Drei, zwei, eins Meins!

Wenn ich mit einem möglichst geringen Einsatz den begehrten Artikel ersteigert habe, kommt Begeisterung auf. Ich bin Gewinner – die anderen Mitbietenden habe ich hinter mir gelassen.

Kann ich mir dieselbe Begeisterung vorstellen,

- wenn ich niemanden ausstechen muss?
- wenn ich nicht überlegen muss, bis zu welchem Preis ich mitbiete?
- wenn ich etwas bekomme, ohne dafür bezahlen zu müssen?
- wenn auch alle anderen nicht leer ausgehen müssen?

Kann denn etwas, das kostenlos und nicht limitiert ist, wertvoll sein?



Mit freundlicher Empfehlung von www.erf.de

Gottes Wort ist nicht dadurch wertvoll, dass ich (allein) es besitze – drei, zwei, eins ... meins. Es ist wertvoll dadurch, dass es wirkt: auf mich, auf mein Leben, auf meine Beziehungen. Und es wird auch für mich immer wertvoller dadurch, dass viele es besitzen, dass wir eine große Gemeinschaft sind, dass wir getragen durch das Wort Gottes dazu beitragen, dass Leben gelingt.

(Kämper)

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Gemeindebüro:

Wietbreite 39

Sabine Fischer; Regina Kniefelkamp

Telefon 7 34 02

Telefax 7 38 99

E-Mail gemeindebuero@kirchengemeinde-siemshof.de

Homepage: www.kirchengemeinde-siemshof.de

Öffnungszeiten:

Di. 10.00 – 12.00 Uhr

Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Friedhofsverwaltung:

Di. 10.00 – 12.00 Uhr

Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarrer Jörg Nagel

Siemshofer Kirchstraße 53

E-Mail Pfr.Joerg.Nagel@t-online.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 97 21 87

Pfarrerin z. A. Barbara Wewel

E-Mail barbarawewel@web.de

Telefon 0 52 05 / 9 98 71 56

Gemeindehaus:

Siemshofer Kirchstraße 51

Telefon 7 32 35

Küsterin:

Regina Schwarze, Telefon 99 46 97

Kindergarten:

Wietbreite 39

Claudia Stach, Telefon 7 11 25

E-Mail ev.kita-siemshof@gmx.de

Gemeindepädagogin:

Anja Heine, Telefon 7 28 34

E-Mail anja_heine@t-online.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Siemshof

Bankverbindung: Sparkasse Herford (BLZ 494 501 20) Konto-Nr. 242 395 440

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Jörg Nagel und Redaktionskreis

Druckauflage: 2.050 Exemplare

Der GEMEINDEBRIEF erscheint zweimonatlich und wird durch einen Verteilerkreis allen Haushalten der Kirchengemeinde kostenlos zugestellt.

Produktion: tema|m| GmbH · Kreishausstraße 9 · 32051 Herford

Fon: 05221/177-177 · Fax: 05221/177-199 · Mail: info@tema-m.com · www.tema-m.com